

Publikationsliste Prof. Dr. Helmut Pauls

Pauls, H. (2012). Generalistische und Klinische (Fach-)Sozialarbeit. In: Klinische Sozialarbeit, Zeitschrift für psychosoziale Praxis und Forschung, 8. Jg., Heft 1, Januar 2012, 4 – 7.

Pauls, H. (2011). Klinische Sozialarbeit. In: Horn, K.-P., Kemnitz, H., Marotzki, W. Sandfuchs, U. (Hrsg.). Klinkhardt Lexikon Erziehungswissenschaft Bd. 2. Bad Heilbrunn: Verlag Julius Klinkhardt / UTB, S. 215.

Pauls, H., Gahleitner, S. B. & Hentze, K. –O. (2011). Humanistische Beratung und Therapie. In: Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. (Hrsg.). Fachlexikon der sozialen Arbeit (7. überarb. Aufl.; S. 438-439). Baden-Baden: Nomos.

Pauls, H., Gahleitner, S. B. & Hentze, K.-O. (2011). Humanistische Psychologie. In: Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. (Hrsg.). Fachlexikon der sozialen Arbeit (7. überarb. Aufl.; S. 439-440). Baden-Baden: Nomos.

Pauls, H. & Gahleitner, Silke Birgitta (2011). Psychosoziale Diagnose. In: Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. (Hrsg.). Fachlexikon der sozialen Arbeit (7. überarb. Aufl.; S. 682-683). Baden-Baden: Nomos.

Reichert, M.; Pauls, H.; Rossier, L. & Haymoz, S. (2011). Emotionale Offenheit in psychologischen Interventionen. In: Reichert, M.; Genoud, P.A. & Zimmermann, G. (Hrsg.). Emotionale Offenheit. Ein neues Modell in Forschung und Praxis. Verlag Hans Huber. Bern.

Pauls, H. (2011). Klinische Sozialarbeit. Grundlagen und Methoden psycho-sozialer Behandlung. 2. überarbeitete und erweiterte Auflage. Weinheim und München: Juventa. (Lehrbuch)

Pauls, H. (2010). Hard-to-reach – Gedanken zur Aporie des Alleingangs. In: Christine Labonté-Roset, Hoefert, H.-W. & Cornel, H. (Hrsg.). Hard to Reach: Schwer erreichbare Klienten in der Sozialen Arbeit. Strasburg, Berlin: Schibri-Verlag.

Pauls, H. (2010). Stichwort: Klinische Sozialarbeit. In: W. Thole (Hrsg.). Grundriss Soziale Arbeit: Ein einführendes Handbuch. Wiesbaden: Vs Verlag. 3. überarbeitete und erweiterte Auflage.

Gahleitner, S. B. & Pauls, H. (2010). Soziale Arbeit und Psychotherapie – zum Verhältnis sozialer und psychotherapeutischer Unterstützungen und Hilfen. In W. Thole (Hrsg.), Grundriss Soziale Arbeit. Wiesbaden: VS-Verlag. Überarbeitete und erweiterte Auflage

Reichert, M., Pauls, H. & Rossier, L. (2009). L'Ouverture émotionnelle dans l'intervention psychologique. Bases conceptuelles et éléments pratiques d'interventions. In: Reichert, M. (Hrsg.) L'Ouverture émotionnelle – une nouvelle approche multidimensionnelle de l'expérience et du traitement affectif. Bern: Huber.

Gahleitner, S. B., Schulze, H. & Pauls, H. (2009). ‚hard to reach‘ - ‚how to reach‘? Psycho-soziale Diagnostik in der Klinischen Sozialarbeit, Vortrag auf der Tagung ‚Soziale Diagnostik‘, Mai 2008, in St. Pölten, Österreich. In: Peter Pantucek & Dieter Röh (Hrsg.). Soziale Diagnostik. Stand der Entwicklung von Konzepten und Instrumenten. Wiesbaden: VS-Verlag (im Druck).

Publikationsliste Prof. Dr. Helmut Pauls

Gahleitner, S. B. & Pauls H. (2008): Geeignete Methoden der Sozialdiagnostik zur Erstellung eines betreuungs-rechtlich relevanten Sozialgutachtens. In Brucker, U. (Hrsg.), Besser betreuen. Beiträge zu einer qualitätssicheren gesetzlichen Betreuung (S. 240-254). Frankfurt: Fachhochschulverlag.

Pauls, H. (2008). Was ist der Fall und was ist zu tun? - Was macht psycho-soziale Diagnostik Klinischer Sozialarbeit neben der psychologischen und der psychiatrischen Diagnostik aus? In: Arbeitskreis Therapeutischer Jugendwohngruppen (Ed.) Konzepte und Arbeitsweisen therapeutischer Jugendwohngruppen in Berlin. AJB: Berlin.

Pauls, H. (2008). Aufgabenstellungen und Bedarf an Klinischer Sozialarbeit in der Kinder- und Jugendhilfe. In Gahleitner Silke/ Gernot Hahn (Hrsg.): Klinische Sozialarbeit. Zielgruppen und Arbeitsfelder. Beiträge zur psychosozialen Praxis und Forschung Bd. 1. Psychiatrie Verlag: Bonn. 126 - 136

Hahn, G. & Pauls, H.(2008). Bezugspunkte Klinischer Sozialarbeit. In Gahleitner, S. & Hahn, G. (Hrsg.). Jahrbuch der Klinischen Sozialarbeit. Psychiatrie Verlag: Bonn. 22 – 43.

Pauls, H. (2008). Aufgabenstellungen und Bedarf an Klinischer Sozialarbeit in der Kinder- und Jugendhilfe. In. Gahleitner, S. & Hahn, G. (Hrsg.). Jahrbuch der Klinischen Sozialarbeit. Psychiatrie Verlag: Bonn. 126 – 136.

Pauls, H. (2008). Gestalttherapie im Kinder- und Jugendbereich. In: Hartmann-Kottek, L. (Hrsg.). Gestalttherapie. Springer: New York, Berlin.

Pauls, H. & Gahleitner, S.B. (2008). Progressive Levels der professionellen Kompetenz in Klinischer Sozialarbeit. In: Klinische Sozialarbeit, Zeitschrift für psychosoziale Praxis und Forschung, 4. Jg., Heft 1, Januar 2008, 6

Reichert, M., Pauls, H. & Brodard, F. (2007). QIEP: Le Questionnaire d'Influence Enfant-Parent (QIEP, Hogrefe Testsystem.

Pauls, H. (2007). Klinische Sozialarbeit als Beitrag ganzheitlicher Behandlung im Krankenhaus. Gemeindefreie Psychiatrie, Zeitschrift der Österreichischen Gesellschaft für gemeindefreie Psychiatrie, 4/2007, Linz.

Pauls, H. (2006). Forschung in der Sozialen Arbeit. In: Forum Soziale Arbeit und Gesundheit. Heft 1/2006, 28 – 32

Pauls, H. (2006). Evidenzbasierte Evaluation und Praxisforschung – was können wir tun? In: Klinische Sozialarbeit – Zeitschrift für Psychosoziale Praxis und Forschung. 2. Jhrg., August 2006, 38 – 41.

Pauls, H. (2006). Praxis schafft Wissen und Wissen schafft Praxis – Strategien und Begründungen praxisorientierter Forschung in der Sozialen Arbeit. In: Forum Soziale Arbeit und Gesundheit. Heft 1/2006, 28 – 32

Pauls, H. (2005). Psychosoziale Mehrebenenendiagnostik zwischen gestörtem Subjekt und gestörten Verhältnissen. In: Zeitschrift Psychosozial 28.Jg., Nr. 101/III, 31-41.

Pauls, H. (2005). Klinische Sozialarbeit und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie. In: Klinische Sozialarbeit – Zeitschrift für Psychosoziale Praxis und Forschung. 1. Jhrg., September 2005, 10-11.

Publikationsliste Prof. Dr. Helmut Pauls

Geissler-Piltz, B., Mühlum, A. & Pauls, H. (2005). Klinische Sozialarbeit. Soziale Arbeit im Gesundheitswesen Bd. 9. Reinhard UTB: München,Basel.

Pauls, H. (2005). Methoden der Sozialarbeit: Klinische Sozialarbeit als neues Arbeitsfeld. In: impact- Basler Institut für Sozialforschung und Sozialplanung. HPSA-BB Hochschule für Pädagogik und Soziale Arbeit beider Basel. 10 – 14.

Pauls, H. & Mühlum, A., 2004 / 2005. Klinische Kompetenzen. Positionspapier der „Sektion Klinische Sozialarbeit“ der Deutschen Gesellschaft für Sozialarbeit (DGS), Sersheim. Erschienen unter:

- „Klinische Kompetenzen“ – Eine Ortsbestimmung der Sektion Klinische Sozialarbeit. In: ZfJ Zentralblatt für Jugendrecht 1 / 2005, S. 10 – 12.
- Klinische Kompetenzen. Eine Ortsbestimmung zur Klinischen Sozialarbeit. In: Sozialmagazin. Die Zeitschrift für Soziale Arbeit. Nr. 12 / 2004, S. 22 – 27.

Kling-Kirchner, C. & Pauls, H. (2004). Klinische Sozialarbeit und das Zentralregister für Klinische SozialarbeiterInnen. Folgerungen für das Berufsregister für Soziale Arbeit. In: Jost, W. (Hrsg.), „Jahrbuch Berufsregister für Soziale Arbeit“. Lambertus Verlag , Freiburg i. Br.

Pauls H., Rezension (2004). Albert Mühlum, Norbert Gödecker-Geenen (2003): Soziale Arbeit in der Rehabilitation. Reinhard, UTB. München und Basel. In: Zeitschrift für Gesprächspsychotherapie und Personorientierte Beratung, GwG Verlag, Köln.

Pauls, H. (2004). Klinische Sozialarbeit. Grundlagen und Methoden psycho-sozialer Behandlung. (Lehrbuch) Weinheim und München: Juventa.

Reichert, M. & Pauls H., 2003. Questionnaire d'Influence Enfant – Parents (QIEP). Bases théoriques, validations et applications. Rapport Scientifique No. 159. Département de Psychologie / Université de Fribourg, Switzerland.

Pauls, H. (2003). Psychotherapy Instead of Pills – Book Review of I. Baulig & V. Baulig, 2002. In: International Gestalt Journal, 2/2003.

Pauls, H. (2002). Zukunftsperspektiven der Erfahrungstherapie und personenzentrierten Beratung: Beratung im Rahmen Klinischer Sozialarbeit. In: Gesprächstherapie und Personenzentrierte Beratung. Köln, 3/2002, 228-240.

Pauls, H. (2002). Erfahrungsorientierte Klinische Sozialarbeit in der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe - Konzeptionen einer Praxiseinrichtung. In: Gesprächstherapie und Personenzentrierte Beratung. Köln, 3/2002, 223-228.

Pauls, H. (2002). Masterstudiengänge an Fachhochschulen und Bildungsvoraussetzungen für den höheren Dienst - Eine exemplarische Abgleichung von Zugangskriterien für den höheren Dienst und Niveaubestimmungen eines anerkannten Credit-Rahmenwerkes mit Lernzielen des berufsbegleitenden Masterstudienganges Klinische Sozialarbeit an der Fachhochschule Coburg. Internes Papier Fachhochschule Coburg.

Pauls, H. (2002). Stellungnahme zur Drucksache 14/9365 des Bayerischen Landtages, Antrag zur Integrationspolitik (2). „Zuwanderinnen und Zuwanderer und Gesundheit in Bayern. Ausfort- und Weiterbildung der medizinischen Heil- und Hilfsberufe“. Coburg, unveröffentlichte

Publikationsliste Prof. Dr. Helmut Pauls

Mitteilung an das Staatsministerium.

Pauls, H. (2002). Spezialisierte Qualifizierung, Kompetenzstufen und berufliche Profilierung - Voraussetzungen, Ziele und Arbeitsweise der Zentralstelle für Klinische Sozialarbeit (ZKS). In: Gödecker-Geenen, N. & Nau, H. (Hrsg.), *Klinische Sozialarbeit. Eine Positionsbestimmung*. In: *Management und Humanität im Gesundheitswesen*. Lit Verlag, Münster, Hamburg, London. S. 140-177.

Pauls, H. (2002). *Klinische Sozialarbeit konkret - Gegenstand und Perspektiven*, 2002. Vortrag auf dem Bundeskongress der Deutschen Vereinigung für den Sozialdienst im Krankenhaus. In: *Deutsche Vereinigung für den Sozialdienst im Krankenhaus (Hrsg.)*. *Von der Krankenhausfürsorge zur Klinischen Sozialarbeit - der Mensch im Mittelpunkt*. Mainz. S. 62-69.

Pauls, H. (2001). Anmerkungen zu Kompetenzen und Ausbildung in Klinischer Sozialarbeit, 2001. In: *Forum Sozial*. DBSH, April - Juni 2/2001. S. 23-25.

Pauls, H. & Reicherts, M., (2001): Die Zielerreichungsanalyse (ZEA). In: Tscheulin, D.: *Würzburger Leitfaden (WLF) zur Verlaufs- und Erfolgskontrolle Personenzentrierter Beratung und Psychotherapie*. Köln (GwG).

Pauls, H. (2001). *Klinische Sozialarbeit - eine dringend notwendige Spezialisierung*. In: *Krankenhaussozialarbeit*. *Forum der Deutschen Vereinigung für den Sozialdienst im Krankenhaus*, Heft 1, S. 9-17.

Pauls, H. *Konzeption eines berufsbegleitenden Masterstudienganges in Klinischer Sozialarbeit*, 2000. Fachhochschule Coburg.

Pauls, H. (1999). *Integration durch Polarisierung*. Vortrag auf dem Wois-Symposium 99. In: Linde, H. (Hrsg.) *Wois Symposium 1999: The Hidden Pattern of Innovation*. Tagungsband, Coburg. S. 60-69.

Pauls, H. (1999). *Psycho-soziale Gesundheit als Gegenstand Klinischer Sozialarbeit*. In: Pauls, H., Priller, J. & Schlittmaier, A. (Hrsg.). *Beiträge zur Klinischen Sozialarbeit*. Schriftenreihe zur psycho-sozialen Gesundheit. IPSG, Coburg. S. 9-29.

Pauls, H. & Reicherts, M. (1999). *Empirische Forschung in der Gestalttherapie am Beispiel eines praxisorientierten Forschungsprojektes*. In: Fuhr, R., Sreckovic, M. & Fuhr, M. (Hrsg.). *Handbuch der Gestalttherapie*. Hogrefe, Göttingen. S. 1137-1160.

Pauls, H. (1997). *Das therapeutische Band*. In: *Gestalttherapie*. *Zeitschrift der Deutschen Vereinigung für Gestalttherapie*, 1/97. S. 43-56.

Pauls, H. & Reicherts, M. (1996). *Kindliche Einflussnahme als psychologisches Konzept zum Verständnis von Verhaltensauffälligkeiten*. Schriftenreihe des Fachbereiches Sozialwesen, FH Coburg.

Materialien zum Forschungsprojekt zur Wirksamkeit der Gestaltpsychotherapie, 1995/96, Kooperationsprojekt IPSG / Prof. Dr. M. Reicherts, Universität Fribourg/Schweiz:

- Manual gestalttherapeutischer Methoden und Techniken
- Pauls & Reicherts: Checkliste zur Erfassung von Veränderungstechniken (CEV)

Publikationsliste Prof. Dr. Helmut Pauls

- Pauls & Reicherts: Zielerreichungsanalyse
- Reicherts & Pauls: Klientenfragebogen

Pauls, H. Buchbesprechung zu Johann Priller: Anamnese, Exploration, Psycho-Soziale Diagnose, 1995. In: GwG-Zeitschrift 12/1996.

Pauls, H. (1995). Überlegungen zu Kriterien der Anerkennung von Aus- bzw. Weiterbildungsinstituten durch die GwG. - Ein Arbeitspapier. GwG-Zeitschrift, Gesellschaft für wissenschaftliche Gesprächspsychotherapie, 26. Jahrg., Heft 98, S. 109-112.

Pauls, H. (1994). Das "Innere Kind" und die Entwicklung des Selbst. Mit programmatischen Anmerkungen zu Entwicklungspsychologie, Säuglingsforschung und Gestalttherapie. In: Gestalttherapie. Zeitschrift der Deutschen Vereinigung für Gestalttherapie, 1/94, S. 19 - 36.

Pauls, H. (1993). The Internal Child and the Senses of the Self. Lecture and paper presented at the 2. International Conference in Body Oriented Gestalt Therapie, Phoenicia Pathwork Center, New York, USA. IPSG Schrift, Massbach.

Pauls, H. & Diethelm, K. (1993). "Du scheißt mich an" - Zur Einführung von Gestalttherapie in einem Kinderheim. In: Gestalttherapie. Zeitschrift der Deutschen Vereinigung für Gestalttherapie, 2/93.

Pauls, H. (1992). Evaluation des Psychologischen Dienstes im Kinderheim Bachtelen. In: Kinderheim Bachtelen Grenchen (Hrsg.). 100 Jahre im Dienst von Kindern. Habegger - Verlag, Derendingen. S. 255 - 288.

Pauls, H. & Diethelm, K. (1992). Kinderpsychotherapie im Heim. In: 100 Jahre im Dienst von Kindern. S. 155 - 174. Kinderheim Bachtelen Grenchen (Hrsg.), Habegger - Verlag, Derendingen.

Pauls, H. (1991). Wie steuern Kinder ihre Eltern? In: FHC-Mitteilungen, 12/91, Fachhochschule Coburg, S. 33 - 37.

Pauls, H. & Reicherts, M., 1991. FEKS - Fragebogen zur Erfassung kindlicher Steuerung. Beltz-Verlag, Weinheim.

Pauls, H. (1989). Zur Problematik der Anleitung von Praktikanten der Sozialarbeit/Sozialpädagogik, Teil II. In: Sozial. Zeitschrift des Berufsverbandes der Sozialarbeiter, Sozialpädagogen, Heilpädagogen (BSH) - Vereinigte Vertretung sozialpädagogischer Berufe - e.V., 4/89, S. 17 - 19.

Pauls, H. (1989). Zur Problematik der Anleitung von Praktikanten der Sozialarbeit/Sozialpädagogik - Teil I. In: Sozial. Zeitschrift des Berufsverbandes der Sozialarbeiter, Sozialpädagogen, Heilpädagogen (BSH) - Vereinigte Vertretung sozialpädagogischer Berufe - e.V., 3/89, S. 19 - 22.

Pauls, H. (1989). Was ist das, Kinderpsychotherapie? In: GwG Zeitschrift, 20. Jahrgang, Heft 77, S. 449 - 454.

Pauls, H. Buchbesprechung zu Michael Reicherts: Diagnostik der Belastungsverarbeitung. Neue Zugänge zu Stress-Bewältigungs-Prozessen, 1989. In: Zeitschrift für Klinische

Publikationsliste Prof. Dr. Helmut Pauls

Psychologie, Psychopathologie und Psychotherapie, 3/89, Jg. 37, S. 162 - 165. Verlag Ferdinand Schöningh, Paderborn.

Pauls, H. (1988). Grundlegende Aspekte des Praktikums im Studiengang Sozialwesen. Untersuchungen zur Praxis der Anleitung der praktischen Studiensemester. In: Berichte zur Sozialarbeit/Sozialpädagogik. Schriftenreihe der Fachrichtung Sozialwesen an der Fachhochschule Coburg 4/88.

Pauls, H. (1988). Spezielle Fragen der Vermittlung Klientenzentrierter Kompetenz in Kindertherapie im Studiengang Sozialpädagogik. In GwG - Zeitschrift, 19. Jahrgang, Heft 71, S. 48 - 52.

Pauls, H. (1988). Alkoholikerstolz und Partnerschaft - Selbstheilungsversuche und Irrtümer. In: Zeitschrift für Individualpsychologie, S. 163 - 180. Ernst Reinhardt Verlag, München, Basel.

Pauls, H. & Priller, H. (1987). Gutachten zur Errichtung eines "Hauses für Senioren" in der Stadt Coburg. In: Berichte zur Sozialarbeit/Sozialpädagogik, 2/87, Schriftenreihe der Fachrichtung Sozialwesen an der Fachhochschule Coburg.

Pauls, H. (1987). Wenn Männer Kinder kriegen. AOK-Magazin. "Bleib gesund", 6/87.

Pauls, H. "Schöpferische Kraft", Lebensstil und Psychotherapie, 1986. In: Zeitschrift für Individualpsychologie. S. 173 - 183. Ernst Reinhardt Verlag, München, Basel.

Pauls, H. (1985). Buchbesprechung: Erfassungsbogen für aggressives Verhalten in konkreten Situationen von Petermann und Petermann. In: Jäger, Horn, Ingenkamp (Hrsg.), Tests und Trends 4. Jahrbuch der Pädagogischen Diagnostik, S. 212 - 214. Beltz-Verlag, Weinheim.

Pauls, H. & Johann, A. (1984). Wie steuern Kinder ihre Eltern?. In: Zeitschrift für Psychologie in Erziehung und Unterricht, 31. Jg., S. 22 - 32. Ernst Reinhardt Verlag, München Basel.

Reichert, M. & Pauls, H. (1984). Kognitive Aspekte des Erlebens - Theoretische und empirische Untersuchungen zur Weiterführung des Wexler-Ansatzes in der klientenzentrierten Gesprächspsychotherapie. In: Zeitschrift für Personorientierte Psychologie und Psychotherapie 2/84, Beltz-Verlag, Weinheim.

Pauls, H. (1983). Abschied von Laios? Zur psychologischen Situation des Vaters in der familiären Beziehungswirklichkeit. In: Emanzipation des Mannes. Akademie der Diözese, Rottenburg-Stuttgart, 10/83.

Pauls, H. (1983). Rollenübernahmefähigkeit und neurotische Störung bei 10- bis 12 jährigen Kindern. In: Praxis der Kinderpsychologie und Kinderpsychiatrie. 7/83, S. 252 - 256. Verlag für medizinische Psychologie im Verlag Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen, Zürich.

Pauls, H. (1983). Zur Reziprozität der Eltern-Kind-Beziehung. In: Zeitschrift für Psychologie in Erziehung und Unterricht, 31. Jg. S. 22 - 32; Ernst Reinhardt Verlag, München, Basel.

Pauls, H. (1982). Konzeption zur Erforschung klinisch-psychologischer Variablen in der Familienentwicklung. Zeitschrift für Personorientierte Psychologie und Psychotherapie, 1/82;

Publikationsliste Prof. Dr. Helmut Pauls

Beltz-Verlag, Weinheim.

Pauls, H. (1980). Psychologische Untersuchungen zum Einfluss 10- und 11-jähriger neurotischer Kinder auf ihre Mütter. Dissertation, Universität Bonn.

Herausgebertätigkeiten:

Die 2005 von mir mitgegründete "Klinische Sozialarbeit - Zeitschrift für psychosoziale Praxis und Forschung" wird über meine Mitwirkung im Editorial Board unterstützt und von Coburg aus mit Mitteln des An-Institutes IPSG mitfinanziert.

Schriftenreihe zur psycho-sozialen Gesundheit, IPSG (seit 1999)

Schriftenreihe der Fachrichtung Sozialwesen an der Fachhochschule Coburg (bis 1996)

Studientexte des IPSG-Institutes für Psycho-Soziale Gesundheit (1993 –1998)

Schriftenreihe des Däumling-Institutes (1984-1992)

Sozialatlas für Stadt und Landkreis Coburg

Kongresse und Symposien

Seit 2000 Mitwirkung an verschiedenen Veranstaltungen zum Themenkreis Klinischer Sozialarbeit an der Fachhochschule Coburg (hier auch Organisation und Leitung), der Alice-Salomon-Hochschule und der Fachhochschule für Sozialwesen Mannheim sowie auf Kongressen der Deutschen Vereinigung für Sozialarbeit im Gesundheitswesen (DVSG) und der Deutschen Gesellschaft für Sozialarbeit (DGS)

Vortragstätigkeiten

Bundesweite und internationale Vortragsaktivitäten im Rahmen der o.g. Tagungen bzw. Kongresse sowie an Fachkliniken, bei Fachgesellschaften (DGS, DVSG, GwG, DGP) und Lehraufträge / Kooperation an und mit deutschen, schweizer und amerikanischen Hochschulen und Universitäten (u.a. Berlin, Kiel, Mannheim, Lausanne, Fribourg, Olten, Innsbruck, Western Michigan University)